

Gescheint täglich
früh 6^½ Uhr.

Redaktion und Expedition
Johannstraße 8.
Sprechstunden der Redaktion:
Vormittags 10—12 Uhr,
Nachmittags 5—6 Uhr.
Der im Vorjahr eingetragene Abonnement kostet 10
die Ressorten sind vereinbart.

Abnahme der für die nächstliegende
Nummer bestimmten Ausgabe am
Montag bis 3 Uhr, Samstag, am
Samstag und Sonnabend früh bis 9 Uhr.

In den Filialen für Inf.-Anzeige:
Diese Ressort, Universitätsstraße 1.
Von 8 Uhr,
Samstagm. 23. part. u. Sonntag 7.
nur bis 7.30 Uhr.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 78.

Sonnabend den 19. März 1887.

Zur gesälligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen

Sonntag, den 20. März,
Vormittags nur bis 10 Uhr
geöffnet.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Amtlicher Theil.

Am 22. Inst. Mts., dem Geburtstage Kaiser
Maximilians des Deutschen Kaiser, bleiben die
öffentlichen Expeditionen geschlossen.

Leipzig, den 12. März 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Henckel.

Verkündigung.

Der auf Dienstag, den 22. dieses Monats,
fallende Wochenmarkt wird wegen der Feste des Geburts-
tages Seiner Majestät des Kaisers auf
Montag, den 21. dieses Monats,
verlegt.

Leipzig, den 17. März 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Henckel.

Verkündigung.

Das 1. Stid. des diesjährigen Feier- und Verord-
nungsstages ist bei uns eingegangen und wird bis zum
2. April 1887, d. J., auf dem Rathausplatz vor Eintritt
öffentliche Anschlagungen.

Dasselbe entbehrt:

Re. 1. Verordnung, die Expropriation von Grundbesitz
zum Erweiterung der Stationanlage auf der
Station Lauter an der Schwarzenberg-Baudamm
Bahnlinie betreffend; vom 11. Februar 1887.

Re. 2. Verordnung, eine Erneuerung für die 1. Rummel der
Gänsedauernung betr., vom 18. Februar 1887.

Re. 3. Verordnung, die Ausübung zur Aufstellungsprüfung
für den nächsten Staatsdienst betreffend; vom
1. März 1887.

Re. 4. Verkündigung, die Übersichten und Rechnungs-
abrechnungen der Praktikanten betreffend; vom
8. März 1887.

Re. 5. Verkündigung, die Ausübung zur Aufstellungsprüfung
für die außerordentliche Staats-
versammlung des Jahres 1887; vom 5. März 1887.

Re. 6. Verkündigung, die Ausübung zur Aufstellungsprüfung
für die nächsten Staatsdienstleistungen betreffend; vom
12. März 1887.

Verkündigung.

Wie bringt herbei in Erinnerung, daß noch §. 151
jet. 158 des Strafgesetzes-Regulat. vom 14. November
1885 das Nachdenken der Schuh- und Märglöckchen,
der Schlüsselblumen und Maiglöckchen mit deren
Anteilen aus Waren aus den staatlichen Wirtschaften mit
Gefängnis bis zu 60 Mtl. oder mit Haft bis zu
14 Tagen bestraft wird.

Leipzig, den 12. März 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Henckel.

Verkündigung.

Die unter dem 28. Januar d. J. — lb 283 — aus-
gefahrene Lieferung von Granit-Münzsteinen ist ver-
geben und werden die nicht berücksichtigten Herren Sub-
ministerium ihrer Angebote hiermit entlassen.

Leipzig, den 12. März 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Grunewald.

Verkündigung.

Die Entlastigung für die im Vorjahr gehabte dreieckige
der einquartierte gewesene Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften
fand in der Zeit vom

18. bis 20. dieses Monats
einen Rückgang des Quartiertheils im Gemeindeamt, Quartier-
zimmer Nr. 1, während der gewöhnliche Gefangen (8—1. 3 bis
2 Uhr) einzogen werden.

Soßlitz, am 14. März 1887.

Der Gemeindevorstand.
Götting. Götze.

Concoursverfahren.

Unter den Beratern des Ministerpräsidenten Wilhelm Freiherr
von Treitschke nach, ob er seine Söhnen eingeführt und die Er-
folge des Concours bestätigt hat, wurde am 16. März 1887, Nach-
mittags 5 Uhr das Concoursverfahren eröffnet.

Der Reichsdomänen-Gäbler hat sich zum Concoursverfasser
gewählt.

Concoursforderungen sind bis zum 15. April 1887 bei dem Ge-
richt eingezogen.

Ob wird zur Bildungslösung über die Wahl einer anderen Be-
wirker, sowie über die Bildung eines Abstimmungskomitees und
eines Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13. April 1887 Vormittags 11 Uhr

und per Telefon der angestrebte Abstimmungskomitee auf

Den 25. April 1887 Vormittags 11 Uhr

für den aufgestellten Bewerber entschieden.

Dieser Beschluss, welche einer der Concoursvorfälle erheblichster Seite
in Erfolg, wobei die Bildung eines Abstimmungskomitees und eines
Stellvertreters dafür, die in §. 120 der Concoursordnung be-
stimmten Vorschriften auf.

Den 13.